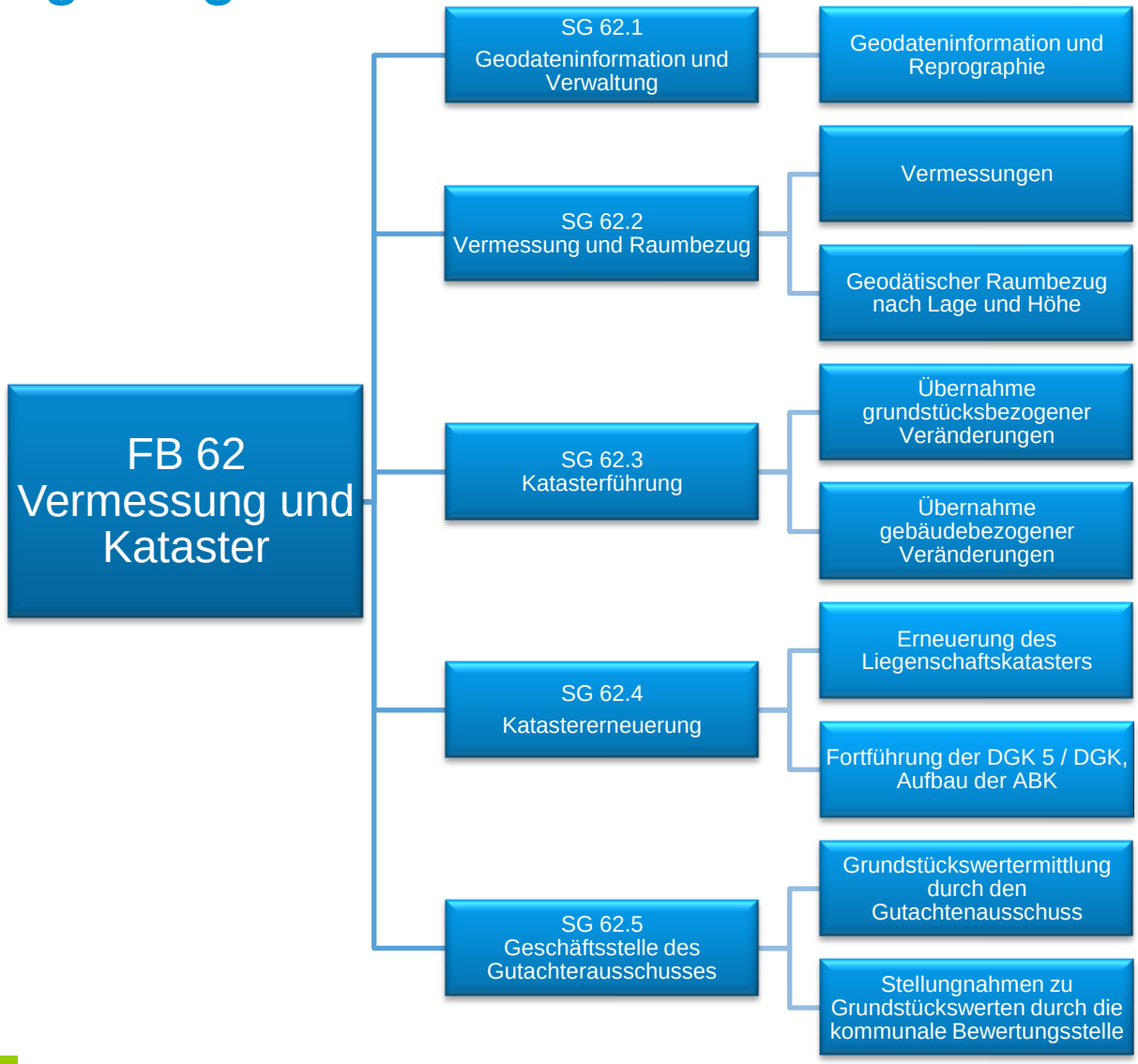
Änderung der Aufbauorganisation FB 62 – Vermessung und Kataster

Sitzung des Kreisausschusses am 07.10.2019

Bisherige Organisation



Gründe für eine Neuorganisation

- Der Bereich ist aufgrund des **technischen Fortschritts** vielen Änderungen unterworfen, z.B.
  - Einführung des amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystems – ALKIS
  - Nutzung aktueller Erhebungsmethoden, wie Luftbild, 3-D-Modell, Laserscan etc.
  - Neue Aufgaben (**Geodatenmanagement, Mietspiegel, Immobilienrichtwerte**)
  - Weiterentwicklung des Fachbereiches als interner und externer Dienstleister
- Organisation und Begrifflichkeiten entspricht nicht mehr der aktuellen Aufgabendefinition und ist **nicht mehr zeitgemäß**

Rahmenbedingungen für eine Neuorganisation

- Organisation soll sich an den **Kernaufgaben** ausrichten:

  I. Erhebung
  II. Führung
  III. Bereitstellung

  } von Katasterdaten und Geoinformationen

- Neuorganisation erfolgt stellenneutral
- Wachsenden Anforderungen im Bereich Geodatenmanagement wird mit vorhandenem Personal begegnet
- Günstiger Zeitpunkt aufgrund der demografischen Entwicklung im Fachbereich:
  - kurzfristige Vakanz von zwei Sachgebietsleiterstellen
  - Ausscheiden von 15-20% der Mitarbeiter in den nächsten 5 Jahren

Konkret vorzunehmende Änderungen (1)

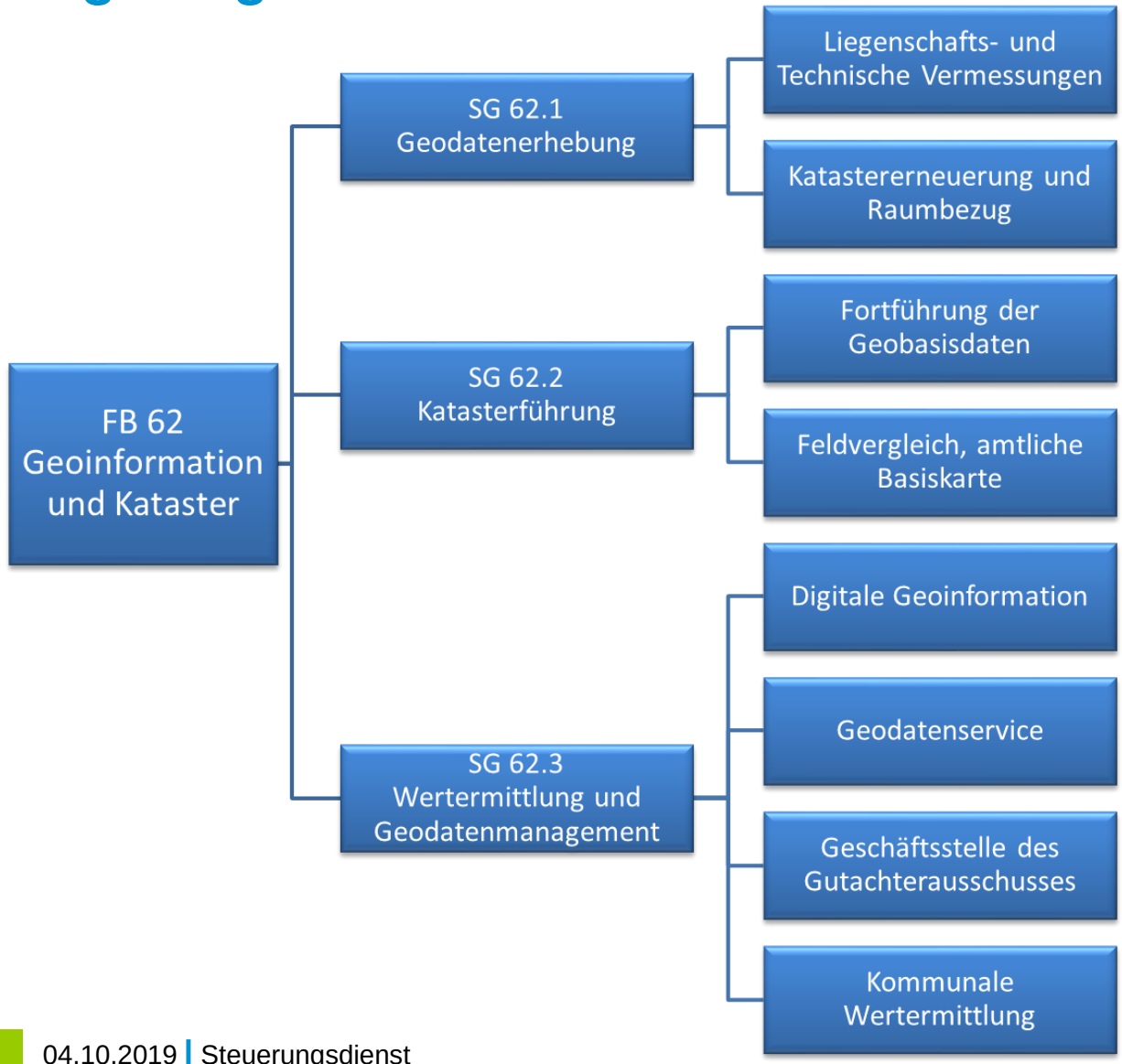
- Die **Bezeichnung** des Fachbereiches wird von „Vermessung und Kataster“ in **„Geoinformation und Kataster“** umbenannt.

- Die **Anzahl der Sachgebiete** wird von fünf auf drei reduziert.

  Hierzu werden

  - die bisherigen Sachgebiete „62.1 - Geodaten-Information und Verwaltung“ und „62.5 - Geschäftsstelle des Gutachterausschusses“ zusammengelegt,
  - die bisherigen Sachgebiete „62.3 - Katasterführung“ und „62.4 - Katastererneuerung“ zusammengelegt.

Konkret vorzunehmende Änderungen (2)

- Die Aufgabe „**Verwaltung**“ wird aus dem bisherigen Sachgebiet „62.1 - Geodaten-Information und Verwaltung“ herausgelöst und mit einer halben Stelle der Fachbereichsleitung zugeordnet.
- Die Aufgabe „**Geodatenmanagement**“ wird aus dem bisherigen Sachgebiet „62.4 - Katasterneuerung“ herausgelöst und dem neuen Sachgebiet „62.3 - Wertermittlung und Geodatenmanagement“ zugeordnet.
- Sämtliche Sachgebiete und deren Produkte erhalten **neue Bezeichnungen**.

Zukünftige Organisation ab 01.10.2019